

„Gottesdienst im Dom - eine intensive Messe am 4. August erleben“

„Messe intensiv“ im Speyerer Dom: Am 4. August 2024 um 20 Uhr, einzigartiger Gottesdienst im Stuhlkreis mit Bibelgespräch.

Dienstag, 30. Juli 2024

Der Pontifikalaltar im Speyerer Dom © Domkapitel Speyer, Andreas Möhring

Ein neuer Weg der Anbetung

Der Speyerer Dom wird am Sonntag, den 4. August, um 20 Uhr, zum Schauplatz eines kreativen und besonderen Gottesdienstes. Unter dem Titel „Messe intensiv“ lädt der Domdekan Dr. Christoph Maria Kohl die gläubigen Teilnehmer ein, eine alternative Form der Anbetung zu erleben, die eine tiefere Verbindung zum Glauben ermöglicht.

Gemeinschaftliche Forschung des Glaubens

Das Besondere an diesem Gottesdienst ist die Gestaltung des Wortgottesdienstes, der in einem Stuhlkreis in der Apsis stattfindet. Hier können die Mitfeiernden aktiv an einem Bibelgespräch zum Sonntagsevangelium teilnehmen. Dies fördert nicht nur den Austausch zwischen den Anwesenden, sondern schafft auch einen Raum für persönliche Reflexion und ein vertieftes Verständnis der Lehren Jesu, insbesondere des Evangeliums aus Johannes (Joh 6, 24-35).

Einzigartige Atmosphäre im Dom

Der Höhepunkt der „Messe intensiv“ ist die Mahlfeier, bei der die Teilnehmer direkt um den großen Altar in der Vierung versammelt sind. Diese Anordnung ermöglicht ein besonders intimes und gemeinschaftliches Erlebnis. Es entsteht eine spirituelle Gemeinschaft, die die Anwesenden einlädt, sich aktiv am Gottesdienst zu beteiligen und ihre persönliche Glaubenserfahrung zu reflektieren.

Eingeschränkter Zugang und regelmäßige Treffen

Für alle Interessierten: Da der Dom zu dieser Uhrzeit bereits für das allgemeine Publikum geschlossen ist, ist es wichtig, dass die Teilnehmer sich fünf Minuten vor Beginn am Nordwestportal versammeln. Diese Gottesdienstreihe findet traditionell am ersten Sonntag jedes Monats statt und wird in der Regel um 20 Uhr abgehalten. Somit können auch nachfolgende Termine im Jahr 2024, wie der 1. September, 6. Oktober, 3. November und der 1. Dezember, in den Kalender eingeplant werden.

Bedeutung für die Gemeinschaft

„Gottesdienst im Dom – mal anders“ steht nicht nur für ein verändertes Format, sondern auch für ein wachsendes Bedürfnis innerhalb der Gemeinde, Anbetungserfahrungen neu zu gestalten. Diese Form des Gottesdienstes ist besonders meditativ und öffnet neue Wege für die aktive Mitwirkung und persönliche Besinnung der Teilnehmer. Der Speyerer Dom bietet mit diesem Konzept allen Gläubigen die Möglichkeit, ihren Glauben auf eine neue, intensivere Weise zu leben und zu teilen, was die spirituelle Gemeinschaft stärkt.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de